

Schornstein der Ziegelei in Schildau

Schlagwörter: [Schornstein](#), [Ziegelei](#)

Fachsicht(en): [Denkmalpflege](#)

Gemeinde(n): [Schilda](#)

Kreis(e): [Elbe-Elster](#)

Bundesland: [Brandenburg](#)



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Der Schornstein, eine schlichte Esse aus Ziegeln in Massivbauweise, stellt das letzte Relikt der Schildauer Ziegelindustrie dar, die infolge des Braunkohleabbaus in Tröbitz und Schönborn ab ca. 1870 einsetzte und bis Mitte des 20. Jh. nachvollziehbar ist. Er gehörte zu einer von drei Ziegeleien auf dem Territorium der Gemeinde Schilda und bildet heute in seinem gut erhaltenen Zustand eine Landmarke mit einer Sichtbarkeit im Umkreis von ca. 5 km.

Datierung:

- Erbauung: ca. 1870/1908
- Stilllegung: ca. 1950

Quellen/Literaturangaben:

- BLHA: 280 IHK 288; Befundberichte der Betriebe verschiedener Industriegruppen im Kreis Luckau; 1946-1950.

BKM-Nummer: 32000921

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Schornstein der Ziegelei in Schildau

Schlagwörter: Schornstein, Ziegelei

Ort: Schilda

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 36 14,11 N: 13° 23 33,66 O / 51,60392°N: 13,39268°O

Koordinate UTM: 33.388.688,91 m: 5.718.210,29 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.596.590,97 m: 5.719.752,60 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Schornstein der Ziegelei in Schildau“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000921> (Abgerufen: 6. April 2026)

Copyright © LVR

